

Wohnheim

Das Wohnheim für Auszubildende kann in freundlichen und hellen Zwei-, Drei- und Vierbettzimmern bis zu 65 Teilnehmer aus verschiedenen Maßnahmen aufnehmen.

Während der abwechslungsreichen und ansprechenden Freizeitgestaltung können sich die Jugendlichen erholen und entspannen, um den Anforderungen der Berufsvorbereitung und Berufsausbildung gerecht zu werden.

Zur Gestaltung der Freizeit werden der Fitnessraum, der Freizeitclub, die Turnhalle und der Sportplatz genutzt.

Des Weiteren stehen den Wohnheimbewohnern Fernsehräume, Videoräume, ein Computerraum und ein Bastelraum zur Verfügung.

Zusätzlich werden verschiedene Aktivitäten zur sinnvollen Freizeitbeschäftigung angeboten.

Standorte

Geschäftsleitung und Verwaltung

Industrieweg 16
09648 Mittweida

Telefon: 03727 / 94 40-0
Telefax: 03727 / 94 40-20
E-mail: vfb@vfb-mittweida.de

Berufsschule und berufsbildende Förderschule

Eichenweg 4
09648 Mittweida

Telefon: 03727 / 94 40-34
Telefax: 03727 / 94 40-34

Wohnheim für Auszubildende

Niedergasse 7
09648 Mittweida

Telefon: 03727 / 97 90 90

Sozialpädagogischer Treff / Juniorenfirma

Eichenweg 2
09648 Mittweida

Telefon: 03727 / 9440-25



VEREIN ZUR
FÖRDERUNG DER
BERUFLICHEN BILDUNG
an den Beruflichen Schulen
MITTWEIDA e.V.



Anerkannter Träger der freien Jugendhilfe
Zertifiziert nach DIN EN ISO 9001 : 2000



Mit uns in die Zukunft blicken

Der Verein widmet sich vor allem der Bildung, Erziehung und Betreuung benachteiligter Jugendlicher, Kinder und besonders zu fördernder Personengruppen.
Er ist ein anerkannter Träger der freien Jugendhilfe.

Berufsvorbereitung

Das gemeinsame Ziel „**AUSBILDUNG FÜR ALLE**“ ist Grundanliegen der angebotenen Maßnahmen.

Die jungen Menschen werden sozial- und berufspädagogisch so gefördert, dass sich ihre Chancen auf einen Ausbildungsplatz deutlich verbessern.

Berufsfelder

- Metalltechnik
- Elektrotechnik
- Holztechnik
- Bautechnik
- Farbtechnik und Raumgestaltung
- Gartenbau und Agrarwirtschaft
- Textil und Bekleidung
- Wirtschaft und Verwaltung
- Ernährung und Hauswirtschaft

Berufsausbildung in außerbetrieblichen Einrichtungen (BüE)

Diese spezifische Form der Berufsausbildung wird außerhalb von Betrieben durchgeführt.

In gesonderten, aber sehr betriebsnahen Ausbildungseinrichtungen unseres Vereines absolvieren die Auszubildenden den Praxisanteil ihrer Berufsausbildung.

Dabei erhalten die Teilnehmer neben fachpraktischer Unterweisung auch Stützunterricht und sozialpädagogische Betreuung.

Der theoretische Teil der Ausbildung wird in Berufsschulen der Region durchgeführt. Nach erfolgreichem Abschluss der Ausbildungszeit gilt es, die Jugendlichen dauerhaft in die Arbeitswelt und in die Gesellschaft zu integrieren.



Übergangshilfen (ÜbH)

Die Vorbereitung der Jugendlichen auf den Übergang in ein Beschäftigungsverhältnis beginnt bereits mit frühzeitigen Beratungsgesprächen über die beruflichen Pläne und Zukunftsvorstellungen.

Die individuelle Qualifizierung und Unterstützung der Jugendlichen steht dabei im Mittelpunkt unserer Arbeit.

Verbundausbildung

Die fachübergreifende Wissensvermittlung für Auszubildende aus verschiedenen Unternehmen des Umlandes ist das Ziel der Verbundausbildung. In unseren zentralen Ausbildungsstätten werden spezielle Ausbildungsschwerpunkte vermittelt. Dabei unterstützen wir klein- und mittelständische Betriebe beim Aufbau und der Durchführung der beruflichen Erstausbildung.